

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **56 (1938)**

Heft 171

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Montag, 25. Juli
1938

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 25 juillet
1938

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

56. Jahrgang — 56^{me} année

Paraît journalièrement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 171

Redaktion und Administration:

Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.660

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgepaaltete Kolonelleile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:

Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.660

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 171

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 93490—93517.
Constantia Anlage Aktiengesellschaft in Liq., Glarus.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Trafic de paiement avec le territoire autrichien.
Schweizerisch ungarische Wirtschaftsverhandlungen. Négociations économiques entre la Suisse et la Hongrie.
Afghanistan: Devisenbewirtschaftung.
Mexiko: Zölle (Böcher usw.).
Paraguay: Droits.
Egypte: Droits de douane.
Schweizerischer Geldmarkt.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die Kraftloserklärung der 4 % Obligation des Schweizerischen Bankvereins St. Gallen, Nr. 35907, de Fr. 1000, fällig per 20. Juni 1935, mit Coupons per 15. Januar 1935 und 20. Juni 1935, wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichts des Kts. Basel-Stadt vom 8. Juli 1938 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert 6 Monaten, also bis 8. Januar 1939, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst derselbe nach Ablauf dieser Frist für kraftlos erklärt würde. (W 338)

Basel, den 8. Juli 1938.

Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt.

Der unbekannte Inhaber des Mantels zur 3 1/2 % Oblig. S.B.B. von 1899/02, Nr. 22817, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 370)

Bern, den 21. Juli 1938.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannte Inhaber der Couponsbogen zu den 3 % Obligationen Anleihen der Schweiz. Bundesbahnen von 1903, Nrn. 123335/37 zu je Fr. 500 (durch Auslösung zur Rückzahlung per 15. November 1930 gekündigt), wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 365)

Bern, den 15. Juli 1938.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannte Inhaber der Titelmantel zu den 3 % Obligationen Staat Bern 1897 (Anleihen für die Hypothekarkasse) Nrn. 34820/30 zu je Fr. 500, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 366)

Bern, den 15. Juli 1938.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Auf der Besitzung des Friedrich Oskar Augsburger, gewesener Mechaniker, in Pieterlen, Pieterlen Grnndbuchblatt Nr. 114, haftet laut Schuldbrief vom 28. April 1928, Belege Serie I, Nr. 3396, ein Kapital von Fr. 15,000, lautend zugunsten des Eigentümers Friedrich Oskar Augsburger vorgenommen. Dieser Eigentümerschuldbrief wird vermisst und es wird dessen Amortisation verlangt. Im öffentlichen Inventar über den Nachlass des Grundigentümers sind gestützt auf diesen Titel keine Rechte geltend gemacht worden.

Gemäss Art. 870 Z.G.B. und 981 ff. O.R. wird hiermit der unbekannte allfällige Inhaber des Schuldbriefes aufgefordert, solchen binnen der Frist eines Jahres, vom Tage der erstmaligen Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst die Amortisation ausgesprochen wird. (W 363)

Büren a. A., den 19. Juli 1938.

Der Gerichtspräsident:

Muggli.

Es wird vermisst: Police der Genfer Lebensversicherungsgesellschaft Nr. 35190 per Fr. 10,000, ausgestellt auf Adam Emil, in Allschwil. Der unbekannte Inhaber dieser Police wird aufgefordert, dieselbe innert einer Frist von sechs Monaten seit der ersten Publikation bei der unterzeich-

neten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 369)

Liestal, den 23. Juli 1938.

Göbergerichtskanzlei.

Durch Beschluss der IV. Kammer des Obergerichtes des Eidgen. Standes Zürich vom 4. März 1938 wurde der Aufruf des folgenden, vermissten Schuldbriefes bewilligt: Inhaberschuldbrief für Fr. 8000.—, lautend auf Karl Beeler, von Alpthal, wohnhaft in Oberhausen, Stäfa, datiert 7. Dezember 1933, Grundprotokoll Stäfa, U.W., Bd. 14, Seite 54.

Jedermann, der über das Schicksal des Schuldbriefes Auskunft geben kann, wird aufgefordert, sich innert Jahresfrist von heute an auf der Bezirksgerichtskanzlei Meilen zu melden, ansonst der Schuldbrief als kraftlos erklärt würde. (W 135)

Meilen, den 24. März 1938.

Im Namen des Bezirksgerichts:

Der Gerichtsschreiber: Dr. J. Fehlmann.

Der allfällige Inhaber der Obligation Nr. 41459 der Ersparniskasse Olten per Fr. 3000.— mit Jahrescoupons per 1. Dezember 1935 bis 1. Dezember 1937, zinsbar zu 4 %, lautend auf den Namen von Jakob Hägler, Sohn, Wirtschaft, in Bärenwil, wird hiermit öffentlich aufgefordert, diese binnen Jahresfrist dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt wird. (W 449)

Olten, den 24. November 1937.

Der Amtsgerichtspräsident von Olten-Gösgen:

Dr. Alph. Wyss.

Zehn Aktien Nrn. 4690—4699 der Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G. St. Gallen, ohne Coupons, werden vermisst.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, dieselben innert der Frist von sechs Monaten seit dieser Auskündigung beim Bezirksgerichtspräsident Sankt Gallen vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 367)

St. Gallen, den 25. Juli 1938.

Bezirksgerichtskanzlei.

Das Obergericht des Kantons Zürich bewilligte durch Beschluss vom 24. Dezember 1937 den Aufruf des folgenden vermissten Inhaberschuldbriefes: Fr. 2700, datiert vom 14. Juni 1929, lastend auf nachstehenden im Gemeindebann Dübendorf gelegenen Grundstücken: Eine Hektare 10 Aren 21 m² Wiesen im Schwarzzrain im 2. Rang, und 2 Aren 39 m² Waldung und Böschung im Schwarzzrain im 1. Range. Ursprünglicher Schuldner und Eigentümer der Pfandobjekte: Otto Hauser, geb. 1881, Metzger, von Fällanden, in Herrliberg.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gerichte binnen Jahresfrist, vom untenstehenden Datum an, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würde die Urkunde kraftlos erklärt werden. (W 361)

Uster, den 25. Januar 1938.

Namens des Bezirksgerichtes:

Der Gerichtsschreiber: Dr. Bretscher.

Les détenteurs des titres suivants: certificats de dépôt de la Banque cantonale vaudoise n° 594 et 4780, série 30, 3 1/2 % de 1000 fr. chacun, coupons dès 1937 attachés, actions n° 1 à 40 de la Société Centrale de la machine à battre du Mont. 2 obligations Crédit Foncier Vaudois, 4 %, série G, de 500 fr., n° 18227/8, sont sommés de me les produire jusqu'au 1^{er} octobre 1938, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 132)

Le Président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Kraftloserklärungen — Annulations

Das Bezirksgericht Sargans hat mit Entscheid vom 21. Juli 1938 folgende vermisste Titel als kraftlos erklärt:

Pfandbrief Nr. 271 von Fr. 600. Bd. III, d.d. Vilters, 9. Juni 1877. Ursprünglicher Schuldner: Grünfelder Christian, Letzibach, Wangs; ursprünglicher Gläubiger: Kirchenfond Wangs;

Versicherungsbrief Nr. 370 von Fr. 300.—, Bd. III, d.d. Vilters, den 30. November 1878. Ursprünglicher Schuldner: Grünfelder Christian, Letzibach, Wangs; ursprüngliche Gläubiger: Hobi Christian, Schrabach, und Grünfelder Georg, Sardritsch-Wangs;

Versicherungsbrief Nr. 591 von Fr. 1160. Bd. V, d.d. Vilters, den 9. Januar 1895. Ursprünglicher Schuldner: Vogler Luzius, Plättli, Wangs; ursprüngliche Gläubigerin: Grünfelder Franziska, Wangs;

Versicherungsbrief Nr. 830 von Fr. 1596.70, Bd. VI, d.d. Vilters, den 9. Januar 1897. Ursprünglicher Schuldner: Bigger Peter, Vilters; ursprüngliche Gläubigerin: Frau Elisabeth Bigger-Vils, Vilters. (W 368)

Mels, den 21. Juli 1938.

Die Gerichtskanzlei:

Jos. Müller.

Widerrufe — Révocations

La sommation du Tribunal d'Orbe des 4 obligations Crédit Foncier Vaudois à Lausanne, série E, de 1900 au porteur, de 500 fr. chacune, numéros 2917, 3001, 3002 et 3004, publiée dans le n° 165 de la F. o. s. du c. du 18 juillet 1938 est révoquée par la présente. (W 360)

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale****Freiburg — Fribourg — Friburgo**
Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Dentrées alimentaires, etc. — 1938. 21 juillet. Dans son assemblée générale du 14 juin 1938, la **Coopérative Concordia de Le Pâquier et environs**, société coopérative dont le siège est à Le Pâquier (F. o. s. du e. du 25 juin 1919, n° 150, page 1112), a constitué son comité comme suit: Joseph Desbiolles, déjà inscrit comme membre, est nommé président en remplacement de Alphonse Pasquier; Paul Pasquier, déjà inscrit comme membre, est nommé secrétaire; Alphonse Pasquier, Albert Vallélian, Hubert Vallélian, tous trois de et à Le Pâquier, sont nommés membres, sans droit à la signature sociale. La signature de Alphonse Pasquier est radiée. La société est légalement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1938. 21. Juli. Aus dem Verwaltungsrate der Aktiengesellschaft unter der Firma **Aktienziegelei Allschwil**, Fabrikation von Tonwaren aller Art, in Allschwil (S. H. A. B. Nr. 68 vom 23. März 1937, Seite 687), ist der bisherige Präsident Joseph Gerster-Roth ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Präsident ist nunmehr der bisherige Vizepräsident Charles Eckel-Labhart. Als Vizepräsident wurde Othmar Gerster, der zugleich Delegierter des Verwaltungsrates bleibt, gewählt. Neu ist in den Verwaltungsrat eingetreten Alban Gerster, von und in Laufen. Er zeichnet nicht für die Firma.

21. Juli. Aus dem Verwaltungsrate der Aktiengesellschaft unter der Firma **Kamin-Werk Allschwil (Fabrique des cheminées Allschwil)**, Fabrikation und Handel von Kaminen und Kaminelementen aller Art, in Allschwil (S. H. A. B. Nr. 68 vom 23. März 1937, Seite 687), ist Joseph Gerster-Roth, bisher Vizepräsident, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der Delegierte des Verwaltungsrates Othmar Gerster zeichnet nun auch als Vizepräsident. Neu ist in den Verwaltungsrat eingetreten Dr. Karl von Blarer, von und in Aesch (Baselland). Er zeichnet nicht für die Firma.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1938. 4. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerische Export-Gesellschaft St. Gallen A.-G. (Société d'Exportation Suisse St-Gall S. A.)** (Swiss Export Company St. Gall Ltd.), mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 176 vom 30. Juli 1936, Seite 1848), hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung den § 21 der Gesellschaftsstatuten revidiert. Demnach bezeichnet der Verwaltungsrat diejenigen Personen, denen einzeln oder kollektiv das Zeichnungsrecht für die Gesellschaft zusteht. Oscar D. Hirschfeld und Aloys Delafontaine sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat und als dessen Präsident gewählt Dr. Hans Hoffmann, von und in St. Gallen. Er führt Einzelunterschrift.

15. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma **Rabattverein Sarganserland (vormals Rabatt-Sparverein Ragaz)**, mit Sitz in Bad Ragaz (S. H. A. B. Nr. 208 vom 6. September 1934, Seite 2485), hat sich durch Beschluss der Hauptversammlung vom 3. April 1938 aufgelöst und in einen Verein nach Art. 60 ff. Z. G. B. umgewandelt. Passiven sind keine vorhanden. Die Genossenschaft wird daher als liquidiert im Handelsregister gelöscht.

15. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma **Sennereigenossenschaft Schwendi**, mit Sitz in Schwendi-Weistannen-Mels (S. H. A. B. Nr. 187 vom 13. August 1934, Seite 2260), hat durch Beschluss der Hauptversammlung vom 18. April und 1. Mai 1938 die Streichung im Handelsregister beschlossen. Sie besteht ohne Eintragung weiter. Passiven sind keine vorhanden. Die Genossenschaft wird daher als liquidiert im Handelsregister gelöscht.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1938. 15. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Kraftwerke Brusio A.-G. (Société Anonyme des Forces Motrices de Brusio)**, in Brusio (S. H. A. B. Nr. 140 vom 18. Juni 1938, Seite 1362), hat durch Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 14. April 1938 das Grundkapital herabgesetzt und die Statuten revidiert. Demgemäss hat die Gesellschaft nunmehr auch zum Zweck die Erwerbung und den Betrieb der zur Erfüllung des Gesellschaftszweckes dienenden Liegenschaften und Wasserrechte, sowie die Beteiligung an andern Unternehmungen. Das Grundkapital von bisher Franken 6,300,000 ist durch Rückzahlung von Fr. 100 pro Aktie und durch Erwerb und Annullierung von 100 Aktien auf Fr. 5,000,000 herabgesetzt worden, eingeteilt in 12,500 voll einbezahlte, auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 400. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Durch öffentliche Urkunde vom 8. Juli 1938 wurde die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften über die Herabsetzung des Grundkapitals festgestellt.

20. Juli. La Società Anonima sotto la ragione sociale **Società Anonima di Partecipazioni in Aziende di Finanziamento «Finapar»**, con sede in Lugano, Piazza Dante n° 6, iscritta nel Registro di Commercio di Lugano il 7 gennaio 1937 (F. u. s. di c. del 12 gennaio 1937, n° 8, pagina 76), nella sua assemblea straordinaria degli azionisti del 20 maggio 1938, ha modificati gli statuti e trasferita la propria sede sociale da Lugano a Mesocco (Grigioni). Gli statuti portano la data del 21 novembre 1936 e sono stati modificati nell'assemblea straordinaria degli azionisti del 20 maggio 1938. Scopo della Società è di assumere partecipazioni in aziende di finanziamento industriali e commerciali, sia in Svizzera (escluso il Canton dei Grigioni) che all'estero. La Società è costituita per un tempo illimitato. Il capitale sociale è fissato in fr. 50,000, diviso in 500 azioni nominative da fr. 100 cadauna liberate di 2/3 pari a fr. 40 per azione. Le pubblicazioni sociali saranno fatte sul Foglio Ufficiale del Canton dei Grigioni, rimangono riservate le pubblicazioni prescritte dalla legge che devono avvenire sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La Società è amministrata da un consiglio di Amministrazione composto da 1 a 5 membri secondo deliberazione dell'Assemblea generale, attualmente da tre membri che sono: Pietro Vaccari fu Pio, cittadino italiano, domiciliato a Lima (Perù), presidente; Sergio Colombi fu Luigi, da Bellinzona, domiciliato in Lugano, G. Oscar Dollfus fu Alberto, da Castagnola, domiciliato in Losanna. La Società è impegnata dalla firma individuale del presidente, o collettiva di altri due membri. Gli Uffici della Società si trovano in Mesocco presso il Sig. Rinaldo Ciocco.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Apotheke, Drogerie usw. — 1938. 21. Juli. Die Kommanditgesellschaft **Richter & Co.**, Apotheke und Drogerie, Laboratorien für chemische, pharmazeutische und technische Präparate, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 166 vom 20. Juli 1926, Seite 1336), ist infolge Auflösung und Überganges der Aktiven und Passiven an eine neue Kommanditgesellschaft erloschen.

Dr. Hermann Richter, von und in Kreuzlingen, und Ernst Graner, von Fruthwilen, in Kreuzlingen, haben unter der Firma **Richter & Co.**, in Kreuzlingen, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit 1. August 1938 beginnt. Die neue Kommanditgesellschaft übernimmt die Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft «Richter & Co.». Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Dr. Hermann Richter und Kommanditär mit einer Bareinlage von Fr. 5000 ist Ernst Graner. Dem Kommanditär wurde Einzelprokura erteilt. Zwischen dem unbeschränkt haftenden Gesellschafter und seiner Ehefrau besteht vertragliche Gütertrennung. Apotheke und Drogerie, Laboratorien für chemisch-pharmazeutische und technische Präparate. Hauptstrasse.

21. Juli. **Willy Heinz, Herren- & Knabenbekleidung**, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 79 vom 6. April 1929, Seite 701). Der Firmainhaber Willy Heinz ist nun Bürger von Triboltingen.

21. Juli. Die «Glühlampen A.-G. Wängi», mit Sitz in Wängi (S. H. A. B. Nr. 147 vom 28. Juni 1937, Seite 1513), hat gemäss Generalversammlungsbeschluss vom 25. April 1938 infolge Verkaufs des Geschäftsbetriebes die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Glühlampen A.-G. Wängi in Liquidation** durch den bisherigen Präsidenten des Verwaltungsrats Albert Müller, in Sonnenhof-Wängi, durchgeführt, der wie bisher namens der Gesellschaft rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Die Zeichnungsbefugnis von Josef Zehnder, Alfons Müller, Meinrad Ammann, Ernst Brunner, sowie die Prokura des Paul Brunner sind erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino**Ufficio di Biasca**

Impresa di costruzioni ecc. — 1938. 21 luglio. La ditta individuale **Cattaneo Giuseppe**, con sede in Biasca, impresa di costruzioni (F. u. s. di c. del 2 giugno 1932, n° 126, pagina 1343), ha modificato e completato il proprio genere di commercio come segue: Impresa di costruzioni, sopra- e sottostruttura, pavimentazione stradale e generi affini.

Macelleria, salumeria. — 21 luglio. La ditta individuale **G. Rossetti, successore a Cavargna Luigi**, macelleria e salumeria, con sede in Biasca (F. u. s. di c. del 4 marzo 1915, n° 52, pagina 278), è cancellata dal registro per decesso del titolare.

Ufficio di Locarno

Società immobiliare. — 20 luglio. La società anonima **N. V. Amministratiekantoor Streven is Leven**, con sede in Ascona, con scopo amministrazione e commercio di immobili ecc. (F. u. s. di c. del 5 aprile 1938, n° 80, pagina 764), ha nelle sue assemblee del 8 aprile 1938 e 5 luglio 1938, riveduto i propri statuti, apportando ai fatti già pubblicati le modifiche seguenti: La ragione sociale è modificata in **Rusticana S. A.** La società ha per scopo l'acquisto, l'amministrazione, l'esercizio, la coltivazione e la vendita di beni immobili, ed in genere ogni operazione che collo scopo sociale abbia relazione. In particolare la società può esercitare alberghi sulle sue proprietà nonché interessarsi in altre aziende similari. La società è costituita per un tempo indeterminato. Il capitale sociale ammonta a fr. 24,000 ed è interamente liberato. È suddiviso in 24 azioni al portatore del valore nominale di fr. 1000 cadauna, corrispondente a fiorini olandesi 10,000 (diecimila) al cambio di franchi svizzeri 2.40 per ogni fiorino olandese. Le pubblicazioni avranno luogo sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Gli organi della società sono: L'assemblea generale; il consiglio di amministrazione; l'ufficio di revisione. Il consiglio di amministrazione si compone da 1 a 3 membri. Il presidente del consiglio di amministrazione rappresenta la società. Attualmente la società è rappresentata dal Barone Edoardo von der Heydt, da ed in Ascona, presidente ed unico amministratore della società.

Distretto di Mendrisio

Spedizioni, trasporti. — 20 luglio. Sotto la ragione sociale **Ambrosetti S. A.**, si è costituita, con sede in Chiasso, una società anonima avente per scopo l'esercizio di una casa di spedizioni e di trasporti. L'atto di costituzione e gli statuti sono in data 21 giugno 1938. Il capitale sociale è di fr. 50,000 suddiviso in 10 azioni nominative di fr. 5000 cadauna, ed è stato liberato sinora in ragione del 40%. Le pubblicazioni che riguardano la società avvengono a mezzo del Foglio ufficiale svizzero di commercio. La gestione degli affari sociali è affidata ad un consiglio di amministrazione di tre membri, designati nelle persone di Alberto Scherer fu Teodoro, da ed in Basilea, con funzione di presidente; Walter Ursprung fu Luigi, da ed in Basilea, e Dr. Aldo Visconti, d'Italia, in Modena (Italia), con funzione di membri. La firma sociale spetta ai componenti del consiglio di amministrazione che firmeranno individualmente. Sono nominati procuratori con firma singola: Federico Raas fu Luigi, da Basilea, in Chiasso, e Armando Nosedà, di Giovanni, da Vacallo, in Chiasso. Sede sociale in Chiasso, in Via Livio n° 2.

Articoli di reclame ecc. — 20 luglio. La società anonima «**RECLA A. G. (Recla S. A.)**», fabbricazione ed il commercio di articoli di reclame, il commercio in generale, l'importazione e l'esportazione, con sede in Chiasso (F. u. s. di c. del 2 dicembre 1932, n° 283, pagina 2817, notifica che con deliberazione dell'assemblea generale del 1° luglio 1938 la società ha dichiarato lo scioglimento. A liquidatore venne nominato l'amministratore Giuseppe Chiesa fu Edoardo, da ed in Chiasso, e la liquidazione sarà operata sotto la ragione sociale **RECLA A. G. in Liq. (Recla S. A. in liquidazione)**.

Lavori in cuoio. — 20 luglio. Titolare della ditta individuale **R. Ruvioff, succ. a Recla S. A.**, in Chiasso, è Rodolfo Ruvioff, di Giovanni, da Lugaretto, in Chiasso. Fabbricazione lavori artistici in cuoio. La ditta ha assunto attivo e passivo della società anonima «**Recla S. A.**». Ufficio, Corso S. Gottardo n° 51.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne

Matériel de vitrines, etc. — 1938. 21 juillet. La raison Pierre Chastellain, à Lausanne, représentation en matériel de vitrines, produits chimiques et diverses (F. o. s. du c. du 7 mai 1936), est radiée ensuite de cessation de commerce.

21 juillet. Dans son assemblée générale ordinaire du 25 mars 1938, la société anonyme *Grandes Teintureries de Morat et Lyonnaise de Lausanne Réunies S. A.* (Vereinigte Grossfärbereien Murten und Lyonnaise Lausanne A. G.) dont le siège est à Pully (F. o. s. du c. du 19 juin 1937), a désigné en qualité de cinquième administrateur, sans signature, Eugène Blanc, de Belmont sur Lausanne, à Pully.

Machines pour l'industrie graphique. — 21 juillet. J. Bobst et fils S. A. (J. Bobst & Sohn A. G.), société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 mai 1937) Le conseil d'administration a conféré la procuration à Louis Milliquet, de Lutry et Grandvaux, à Prilly, et à Auguste Locher, de Waldkirch (St-Gall), à Lausanne, lesquels engageront valablement la société en signant collectivement à deux.

Bureau d'Orbe

Hôtel. — 20 juillet. La raison A. Boulaz, à Romarinmôtier, exploitation de l'Hôtel de Ville (F. o. s. du c. du 12 avril 1916, n° 87, page 592), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Bureau de Vevey

Comestibles, etc. — 21 juillet. La société en commandite Scinet & Cie., à Montreux, les Planches (F. o. s. du c. des 9 juillet 1924, n° 158, page 1170; 16 juin 1925, n° 136, page 1046), comestibles, conserves, produits alimentaires, etc., fait inscrire que l'associée indéfiniment responsable Jeanne-Marie-Lucie Scinet-Saillard est actuellement domiciliée au Châtelard-Montreux. Les commandites des associés Henri-Charles-René Scinet et André Freudweiler, qui est domicilié maintenant aux Planches-Montreux, sont réduites de 50,000 fr. à 5000 fr. chacune. Le genre de commerce est: comestibles, conserves et denrées alimentaires, pisciculture, truites vivantes. Le fondé de pouvoirs Henri Scinet, père, est domicilié au Châtelard-Montreux.

Wallis — Valais — Vallesse
Bureau de St-Maurice

1938. 2 juillet. Joseph Luisier étant décédé a cessé de faire partie de la société en nom collectif *Joseph Luisier et Cie.*, à St-Maurice (F. o. s. du c. du 21 août 1925, n° 193, page 1436). Y sont entrés en son lieu et place sa veuve Marthe Luisier et sa fille mineure Anne-Marie, les deux de Bagnes, à St-Maurice, cette dernière représentée en vertu de nomination faite par la Chambre pupillaire de St-Maurice, en séance du 1^{er} juillet 1938, par son curateur Albert Luisier, de Bagnes, à Sion. La raison sociale est modifiée en *Imprimerie rhodanique, Luisier et Haegler*. La société donne procuration à Albert Luisier prénommé avec pouvoirs étendus dans le sens de l'art. 450, al. 2 C. O. Elle est exclusivement engagée par la signature collective de Charles Haegler et Albert Luisier.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de La Chaux-de-Fonds

Rectification. Société des Armes Réunies, association avec siège à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 21 juillet 1938, n° 168, page 1635). Le secrétaire du comité s'appelle Ernest Pétremand (non pas Pétremaud).

Bureau de Neuchâtel

1938. 19 juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire du 24 juin 1938, la société anonyme «Publicitas», Société Anonyme Suisse de Publicité Haasenstein & Vogler, ayant son siège à Lausanne avec succursale à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 30 juin 1938, n° 150, page 1458), a révisé ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: La raison sociale est modifiée en celle de «Publicitas», Société Anonyme Suisse de Publicité («Publicitas», Schweizerische Annoncen-Expedition Aktien-Gesellschaft) («Publicitas», Società Anonima Svizzera di Pubblicità). Cette société a pour but l'exploitation de la publicité dans tous journaux, guides, annuaires et tous autres organes de publicité, les annonces et réclames sous quelque forme que ce soit, l'exploitation de tous journaux et publications, ainsi que d'une façon générale l'activité dans tous les domaines qui se rattachent à la publicité. L'assemblée générale ordinaire qui s'est tenue le même jour a élu administrateur Charles Patru, de Genève, domicilié à Lutry, actuellement directeur, lequel est radié en cette qualité. Charles Patru signera collectivement avec l'une des personnes déjà inscrites. L'assemblée générale du 29 mai 1935 a pris acte du décès de Charles Burger-Kehl dont la signature est radiée.

Ferblanterie et appareillage. — 20 juillet. Le chef de la maison Charles Senn, à Neuchâtel, est Charles Senn, de Winznau (Soleure), domicilié à Neuchâtel. Ferblanterie et appareillage. Rue des Chavannes 21.

Genf — Genève — Ginevra

1938. 20 juillet. La Société Générale d'Affichage (Allgemeine Plakat-Gesellschaft) (Società Generale d'Affissioni), société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 19 juillet 1938, page 1616), a, dans sa séance du conseil d'administration du 15 juillet 1938, confirmé l'administrateur Henry George dans ses fonctions de président (inscrit) et désigné un vice-président en la personne de Charles Boveyron administrateur (inscrit) et un secrétaire en la personne d'Ernest Fontaine, directeur général (inscrit).

20 juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire du 9 juillet 1938, la Métalla, Société Anonyme de Participations Métallurgiques & Minières, dont le siège était jusqu'ici à Genève (F. o. s. du c. du 11 janvier 1938, page 80), a décidé de le transférer à Genthod. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Adresse de la société: Genthod-Bellevue, chez Charles Wyatt, administrateur.

20 juillet. Citogène S. A. Pour la Fabrication d'Electrodes, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 16 mars 1936, page 652). L'administrateur Kurt Gabler, dont les fonctions ont pris fin, est radié et ses pouvoirs éteints. Les bureaux de la société sont actuellement Rue Petitot 8.

20 juillet. Société Immobilière Rue de Lausanne 70, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 16 janvier 1933, page 115). Gustave Rosselet, des Bayards (Neuchâtel), au Grand-Lancy (Lancy), a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Paul Feller, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue du Cendrier 14 (bureau de «Allen et Rosselet Société Anonyme Fabrique d'Eaux Gazeuses»).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 93490.

Date de dépôt: 24 mai 1938, 18½ h.

Società Anonima Fratelli Branca di Chiasso, Chiasso (Suisse).

Marque de fabrique et de commerce.

Eau de cédrats.



(La marque est exécutée en gris, vert, noir et jaune).

N° 93491.

Date de dépôt: 24 mai 1938, 18½ h.

Società Anonima Fratelli Branca di Chiasso, Chiasso (Suisse).

Marque de fabrique et de commerce.

Menthe glaciale.



(La marque est exécutée en gris, vert, blanc et jaune).

N° 93492.

Date de dépôt: 24 mai 1938, 18½ h.

Società Anonima Fratelli Branca di Chiasso, Chiasso (Suisse).

Marque de fabrique et de commerce.

Anisette.



(La marque est exécutée en gris, bleu, jaune et blanc.)

N° 93493. Date de dépôt: 24 mai 1938, 18½ h.

Società Anonima Fratelli Branca di Chiasso, Chiasso (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Apéritifs.



(La marque est exécutée en jaune, or, bleu, noir et rouge.)

N° 93494. Date de dépôt: 24 mai 1938, 18½ h.

Società Anonima Fratelli Branca di Chiasso, Chiasso (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Elixir au quinquina.



(La marque est exécutée en rouge, or, noir et blanc.)

N° 93495. Date de dépôt: 24 mai 1938, 18½ h.

Società Anonima Fratelli Branca di Chiasso, Chiasso (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Bitter.



(La marque est exécutée en blanc, bleu, rouge et noir.)

N° 93496. Date de dépôt: 24 mai 1938, 18½ h.

Società Anonima Fratelli Branca di Chiasso, Chiasso (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Bitter au quinquina.



(La marque est exécutée en blanc, rouge, noir, bleu et or.)

N° 93497. Date de dépôt: 24 mai 1938, 18½ h.

Società Anonima Fratelli Branca di Chiasso, Chiasso (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Vin vermouth.



(La marque est exécutée en blanc, rouge, orange, bleu, noir et or.)

N° 93498. Date de dépôt: 24 mai 1938, 18½ h.

Società Anonima Fratelli Branca di Chiasso, Chiasso (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Punch au rhum.



(La marque est exécutée en blanc, noir, rouge et brun.)

Nr. 93499. Date de dépôt: 24 mai 1938, 18½ h.
Società Anonima Fratelli Branca di Chlasso, Chlasso (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Curaçao.



(La marque est exécutée en blanc, jaune, rouge, noir et gris.)

Nr. 93500. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1938, 13 Uhr.
Chemisch-pharmazeutische Laboratorien N. Gensch, Thalwil (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kosmetische und Parfümerie-Erzeugnisse, pharmazeutisch-chemische Produkte.

CAMÉO

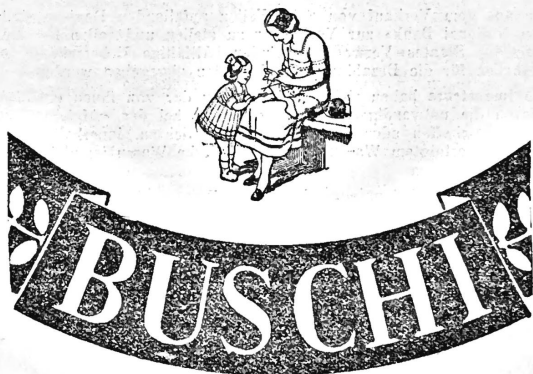
Nr. 93501. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1938, 13 Uhr.
Chemisch-pharmazeutische Laboratorien N. Gensch, Thalwil (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kosmetische und Parfümerie-Erzeugnisse, pharmazeutisch-chemische Produkte.

CLARIDGE

Nr. 93502. Hinterlegungsdatum: 2. Juni 1938, 4 Uhr.
Arquint & Ebner, Sursee (Schweiz). — Fabrikmarke.

Strickwolle.



Nr. 93503. Hinterlegungsdatum: 9. Juni 1938, 18 Uhr.
Tobler & Co. Chemische Fabrik, Altstätten (St. Gallen, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Dichtungs-, Isolier- und Rostschutzmittel, Farben, Lacke, Farbbindemittel, Abbeizmittel, Metallputzmittel, Polituren, Lederimprägnierungs- und Konservierungsmittel, Fussbodenpflegemittel, technische Öle und -Fette jeder Art.



Nr. 93504. Hinterlegungsdatum: 28. Juni 1938, 19 Uhr.
E. Münch, Zwinglistrasse 36, Zürich 4 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Luftreiniger in fester, Pulver und flüssiger Form, Fliegenvertilgungsmittel, Badesalze.



Nr. 93505. Date de dépôt: 29 juin 1938, 11 h.
Frank Brighton (Inventions) Limited, 38/39 Bruton Street, Londres W. 1 (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce.

Bonnets de bain.

ROXY

Nr. 93506. Hinterlegungsdatum: 1. Juli 1938, 14 Uhr.
Chemische Fabrik vormals Sandoz (Fabrique de Produits chimiques cl-devant Sandoz) (Chemical Works formerly Sandoz), Basel (Schweiz).
Fabrikmarke.

Chemische Produkte für die Textil-, Leder- und Papierindustrie.

AQUASIST

Nr. 93507. Hinterlegungsdatum: 4. Juli 1938, 15 Uhr.
Aktiengesellschaft vormals B. Siegfried, Zofingen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Präparate.

JAVALBIN

Nr. 93508. Hinterlegungsdatum: 4. Juli 1938, 15 Uhr.
Aktiengesellschaft vormals B. Siegfried, Zofingen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Präparate.

NUTRODERM

Nr. 93509. Date de dépôt: 5 juillet 1938, 19 h.
Usines Métallurgiques de Vallorbe, Vallorbe (Suisse).
Marque de fabrique. — (Renouvellement de la marque n° 42792. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 5 juillet 1938.)

Limes et burins d'horlogerie, limes en tous genres, échoppes, rifloirs, fraises, burins, grattoirs.



Nr. 93510. Hinterlegungsdatum: 8. Juli 1938, 20 Uhr.
Revelation Supplies, Limited, Kelvin Works, Power Road, Chiswick, London W. 4 (Grossbritannien). — Fabrikmarke. — (Uebertragung und Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 56485 von Jigger, Limited, London. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 8. Juli 1938 an.)

Taschen, Koffer, Handkoffer, Aktenmappen, Visitenkarten-Etuis, Zigarren- und Zigarettenetuis, Briefetaschen und ähnliche Behälter, alles Waren aus Leder oder hauptsächlich aus Leder, Körbe, Behälter und Koffer, Bürsten und Galanteriewaren aus Holz, Elfenbein, Zelluloid, Bein und Perlmutter.

REVELATION

Nr. 93511. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1938, 12 Uhr.
Greif-Werke vorm. Deutsche Bürobedarfs-Gesellschaft Bruer & Co., Goslar am Harz (Deutschland). — Fabrikmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 42248. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. Juli 1938 an.)

Vervielfältigungsapparate, Tinte für Vervielfältigungsapparate, Stifte für Vervielfältigungsapparate, Ersatzmassen für Vervielfältigungsapparate, Farbbänder, Bureauöbel, Farbe für Vervielfältigungsapparate, Wachspapier für Vervielfältigungsapparate, Vervielfältigungspapier für Vervielfältigungsapparate, Kohlenpapier, Kopiertücher.

Kobold

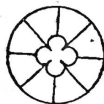
N° 93512. Date de dépôt: 11 juillet 1938, 18¼ h.
Louis Tschanz, Comptoir de la Parfumerie, Genève, Société Anonyme,
15bis rue de Versonnex, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Dentifrices, produits de la parfumerie, produits de beauté.

KID-MOUSSE

Nr. 93513. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1938, 10 Uhr.
Dr. A. Wander A. G., Bern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 42271. Die
Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 14. Juli 1938 an.)

Pharmazeutische und Konfiserie-Artikel, besonders Pastillen und Tabletten.



Nr. 93514. Hinterlegungsdatum: 13. Juli 1938, 15¼ Uhr.
Bucher & Co. A. G., Poliergasse & obere Kirchbergstrasse, Burgdorf
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Textilien aller Arten.



Nr. 93515. Hinterlegungsdatum: 14. Juli 1938, 10¼ Uhr.
H. Ernst & Cie., Aarwangen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Garne aller Art.

GENZIANA

Nr. 93516. Hinterlegungsdatum: 13. Juli 1938, 18¼ Uhr.
Sigbert Gut, Cortesca Jersey Manufaktur, Uraniastrasse 31, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gewirkte und gewobene Stoffe und daraus hergestellte Oberkleider, Unter-
kleider und Badeanzüge.

CORTESCA

Nr. 93517. Hinterlegungsdatum: 13. Juli 1938, 18¼ Uhr.
Sigbert Gut, Cortesca Jersey Manufaktur, Uraniastrasse 31, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gewirkte und gewobene Stoffe und daraus hergestellte Oberkleider, Unter-
kleider und Badeanzüge.

TESCA

Berichtigte Publikation — Publication rectifiée

(die Nummer der Marke betreffend — siehe S. H. A. B. Nr. 168 von 1938)

Nr. 84582. — Alberto Bonizzi, Zürich (Schweiz). — Uebertragung an Con-
servenhaus Herzog, Stampfenbachstrasse 147, Zürich 6 (Schweiz). —
Eingetragen am 16. Juli 1938.

Radiation — Löschung

N° 93404. — Schild et Cie, Société Anonyme, La Chaux-de-Fonds (Suisse). —
Radiée le 23 juillet 1938 à la demande de la titulaire.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handels-
amtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite
dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances.

Constantia Anlage Aktiengesellschaft in Liq., Glarus

Liquidations-Schuldenruf.

Dritte Veröffentlichung.

Die Gesellschaft ist in der ordentlichen Generalversammlung vom
28. Juni 1938 in Liquidation getreten. Gemäss Art. 742 O.R. werden die
Gläubiger aufgefordert, ihre Ansprüche an die Gesellschaft anzumelden.
Glarus, den 1. Juli 1938. (A. A. 168¹)

Der Liquidator:
Dr. J. Henggeler.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Trafic de paiement avec le territoire autrichien

Il est expressément rappelé aux intéressés qu'à partir du 4 juillet 1938, date de l'entrée en vigueur de l'accord de clearing spécial avec l'Autriche, tous les paiements en règlement d'importations en Suisse de marchandises d'origine autrichienne ou de prestations de services autrichiens, ne peuvent être effectués que par voie de clearing. La date de l'importation de la marchandise ou de l'exécution du service, pas plus que la date d'échéance de la créance n'entrent en considération. Des paiements en règlement d'importations en Suisse de marchandises d'origine autrichienne ou de prestations de services autrichiens ne peuvent être exécutés hors clearing à des personnes non domiciliées sur territoire autrichien, que si l'Office suisse de compensation y consent expressément. Cette autorisation dudit Office est nécessaire même si le créancier était originairement domicilié en Autriche mais avait pris domicile en Suisse ou dans un pays tiers avant que le paiement soit effectué. De même, un règlement direct ou par compensation d'une dette autrichienne, avec des biens autrichiens appartenant au débiteur ou à une tierce personne, ne peut être opéré sans autorisation expresse de l'Office suisse de compensation. Le règlement ou la compensation non-conformes aux prescriptions de clearing d'une dette soumise au clearing, ne libèrent pas le débiteur de l'obligation de versement à la Banque nationale suisse. Il sera, en outre, poursuivi par voie pénale. Du fait qu'une entorse aux prescriptions de clearing, même involontaire, est passible de poursuites pénales, il est recommandé aux intéressés de s'adresser, dans les cas douteux, à l'Office suisse de compensation à Zurich. 171. 25. 7. 38.

Schweizerisch-ungarische Wirtschaftsverhandlungen

Die in den letzten Tagen in Bern gepflogenen schweizerisch-ungarischen handelspolitischen Verhandlungen haben am 23. Juli 1938 unter Vorbehalt der Genehmigung beider Regierungen zum Abschluss einer Vereinbarung geführt. Diese verlängert die Gültigkeitsdauer der schweizerisch-ungarischen Zusatzvereinbarungen vom 21. Dezember 1937 über den Waren- und Zahlungsverkehr bis zum 30. Juni 1939. Die gegenseitige Erweiterung des Rahmens der beiderseits zugestandenen Kontingente dürfte geeignet sein, die bisherigen wirtschaftlichen Beziehungen zwischen beiden Ländern zu erleichtern und zu fördern. 171. 25. 7. 38.

Négociations économiques entre la Suisse et la Hongrie

Les négociations menées depuis quelques jours à Berne entre une délégation suisse et une délégation hongroise ont abouti, le 23 de ce mois, à la conclusion d'un accord, qui sera soumis à l'approbation des deux gouvernements. Les accords additionnels du 21 décembre 1937 concernant le trafic des marchandises et des paiements sont prorogés jusqu'au 30 juin 1939. Les nouveaux contingents accordés de part et d'autre permettront de développer les échanges commerciaux entre les deux pays. 171. 25. 7. 38.

Afghanistan — Devisenbewirtschaftung

Nach einer Meldung des schweizerischen Generalkonsulats in Bombay hat die Regierung Afghanistans eine Devisenbewirtschaftung eingeführt, ähnlich derjenigen, wie sie in Iran besteht.

Nach dem entsprechenden Dekret wird die «Afghan National Bank» bis auf weiteres mit der Ueberwachung des Devisenmarktes beauftragt. Die Kurse für den An- und Verkauf ausländischer Währungen sollen durch besonderes Regierungsdekret festgelegt werden.

Die aus dem Verkauf von Schaf-Fellen anfallenden Devisen sind der «Afghan National Bank» zur Verfügung zu stellen und sollen für die Bedürfnisse des Staates Verwendung finden. Allfällige Ueberschüsse sollen vierteljährlich für die Bezahlung von Importen abgegeben werden.

Die Importeure haben sich zur Bezahlung der von ihnen einzuführenden Waren die notwendigen Devisen entweder bei der «Afghan National Bank» zu beschaffen oder aber sich zu verpflichten, innerhalb von vier Monaten nach erfolgtem Warenimport afghanische Waren im gleichen Wert zu exportieren.

Die Exporteure haben entweder innerhalb von vier Monaten nach erfolgtem Warenexport den Nachweis zu erbringen, dass sie einen Import im gleichen Wert getätigt haben oder aber den Gegenwert der ausgeführten Ware der «Afghan National Bank» abzuliefern.

Für die Ueberwachung dieser Transaktionen soll eine besondere Kommission («The Equalisation and Permits Committee») geschaffen werden.

Die Ausfuhr von Gold und Silber in irgendwelcher Form ist verboten. 171. 25. 7. 38.

Mexiko — Zölle (Bücher usw.)

Gemäss einem am 30. Juni 1938 im «Diario Oficial» veröffentlichten und am gleichen Tag in Kraft getretenen Dekret werden bei der Einfuhr in Mexiko von Büchern, Musiktexten, gedruckten und handgeschriebenen Musiknoten, Grammophonplatten, Originalen und Reproduktionen von Malereien und Bildhauerarbeiten, sowie bei der Wiedereinfuhr solcher vorgenannter Werke und Gegenstände, die in Mexiko geschaffen oder herausgegeben wurden, keine Zölle erhoben. Ebenso sind sie, wie inländische Erzeugnisse gleicher Art, von der Stempelsteuer befreit, die nach Art. 6, Abschnitt XIX, des allgemeinen Stempelsteuergesetzes zu erheben wäre. 171. 25. 7. 38.

Paraguay — Droits

(Voir «Feuille officielle suisse du commerce» n° 283 du 8 décembre 1935 et n° 37 du 14 février 1936.)

Le Consulat général de Suisse à Assomption communique que le Gouvernement paraguayen a promulgué un nouveau décret, d'après lequel le 40 pour cent (jusqu'ici le 30 pour cent) des droits de douane qui sont perçus sur les marchandises importées au Paraguay doit être payé en «oro sellado» ou sa contre-valeur en monnaie argentine ou en d'autres devises.

La majoration susmentionnée entraîne une augmentation des droits de douane. 171. 25. 7. 38.

Un décret du 10 juillet 1938, publié au Journal Officiel du Gouvernement égyptien, n° 84, du 11 juillet 1938, et entré en vigueur à partir de ce jour, modifie les textes et les droits d'entrée du tarif douanier comme il suit:

Nombres du tarif	Désignation des marchandises	Unités de perception	Droit en millièmes nouveau	ancien
118	Sucre de canne, de betterave et sucres analogues: a) Raffinés ou agglomérés: 1) autres que candis 2) candis b) Bruts: 1) destinés au raffinage ¹⁾ 2) autres	100 K. N. 100 K. N. 100 K. N. 100 K. N.	1 500 1 550 1 400 1 500	1 200 1 250 1 100 1 200
119	Glucose, lévulose, maltose (sucre de féculs de fruits, etc.), et autres sucres similaires (de raisins, d'amidon, etc.), sucres intervertis	100 K. N.	— 900	0 700
122	Sucrierie: massepains, bonbons, pâtes et gommés pectoraux et toutes autres préparations alimentaires au sucre, non dénommées ni comprises ailleurs	Valeur	30 % avec minimum de 30 mills. par kilo net y compris l'emballage immédiat.	30 % avec minimum de 25 mills. etc.
124	Chocolat, en bâtons, pastilles, pralines, bonbons et similaires, ou autrement conditionné.....	Valeur	30 % avec minimum de 30 mills. par kilo net y compris l'emballage immédiat.	30 % avec minimum de 25 mills. etc.
143	Tomates conservées et conserves de tomates	100 K. B.	1 500	1 000
147	Extraits, essences ou préparations à base de café.		Voir renvoi ²⁾	
150	Levures: a) De bière, de distillerie et autres ..	100 K. B.	4 —	2 500
177bis	Tabacs destinés à la fabrication du sulfate de nicotine ³⁾	100 K. B.	— 100	nouvelle position
182	Emeri, pierre ponce, tripoli et autres matières minérales pour albuger, polir ou nettoyer, bruts, même granulé, lavés ou moulus, mais non conditionnés pour la vente au détail: a) Pierre ponce	1000 K. B.	— 150	0 020
190	Matières employées dans la composition des mortiers hydrauliques, même moulus ou broyées ⁴⁾		Régime du n° 182 a)	
256	Médicaments composés non dénommés, préparations dosées et spécialités pharmaceutiques, conditionnées pour la vente ⁵⁾ , ⁶⁾	Valeur	10 %	10 %
268	Couleurs minérales et pigments minéraux, à base d'arsenic, de baryum, de cadmium, de chrome, de cobalt, de cuivre, d'étain, de fer, de mercure, de plomb, de zinc, etc. (minium, céruse, litharge, minéorange, blanc de zinc, etc.): a) Blanc de zinc, lithophone	100 K. B.	— 600	0 500
475	Fils de soie artificielle: b) Teints ou encollés	K. N.	— 150	0 150
547	Cloches pour chapeaux: A. En feutre: 1) De poils ou de laine et poils ... 2) De laine	Valeur Valeur	10 % 10 %	15 % 15 %
	B. En paille, fibres de palmiers, écorce, copeaux de bois, sparte ou autres matières similaires: 1) Tressées d'une seule pièce .. 2) Autres	Valeur Valeur	10 % 10 %	15 % 15 %
	C. En tresses, bandes ou fils de matières textiles, de papier ou d'autres matières dérivant de la cellulose	Valeur	10 %	—
548	Chapeaux pour hommes: A. En feutre de poils ou de laine et poils, garnis ou non garnis ... B. En feutre de laine, garnis ou non garnis	Valeur Valeur	15 % 15 %	15 % 15 %
	C. En paille, fibres de palmiers, écorce, copeaux de bois, sparte, ou autres matières similaires, garnis ou non	Valeur	15 %	15 %
549	Autres chapeaux pour hommes: A. En tissus de soie naturelle ou artificielle, purs ou mélangés ... B. En cuir	Valeur Valeur Valeur	15 % 15 % 15 %	20 % — —
550	Chapeaux pour femmes: A. En feutre de poils ou de laine et poils: 1) Non garnis	Valeur Valeur	20 % 25 %	15 % 15 %
	2) Garnis	Valeur	25 %	15 %
	B. En feutre de laine: 1) Non garnis	Valeur	20 %	15 %
	2) Garnis	Valeur	25 %	15 %
	C. En paille, fibres de palmier, écorce, copeaux de bois, sparte ou autres matières similaires: 1) Non garnis	Valeur	20 %	15 %
	2) Garnis	Valeur	25 %	15 %

Numéros du tarif	Désignation des marchandises	Unités de perception	Droit en millèmes nouveau	ancien
551	Chapeaux pour femmes en matières textiles (à l'exception du feutre) et autres chapeaux pour femmes, non dénommés ailleurs, y compris les chapeaux en matières artificielles:			
	1) Non garnis	Valeur	20 %	—
	2) Garnis	Valeur	25 %	—
552	Casquettes, bonnets, bérêts, tarbouches 7) et autres coiffures analogues non dénommés:			
	A. Tarbouches	la douzaine	— 600	— 600
	B. Autres:			
	1) En tissu, en feutre ou en bonneterie non foulée	Valeur	15 %	15 %
	2) En cuir ou en peau	Valeur	15 %	15 %
	3) En caoutchouc	Valeur	15 %	15 %
	4) En d'autres matières	Valeur	15 %	15 %
643	Tuyaux de tous types et raccords pour tuyauteries:			
	a) Tuyaux dont le diamètre est de:			
	1) 4 pouces ou moins dont le mètre linéaire pèse:			
	i) 15 kilogrammes et moins ..	100 K. B.	— 430	0 300
	ii) Plus de 15 kilogrammes ..	100 K. B.	— 150	0 150
	2) Plus de 4 pouces jusqu'à 6 pouces inclusivement et dont le mètre linéaire pèse:			
	i) 22 kilogrammes et moins ..	100 K. B.	— 430	0 300
	ii) Plus de 22 kilogrammes ..	100 K. B.	— 150	0 150
	3) Plus de 6 pouces	100 K. B.	— 100	0 100
	b) Raccords pour tuyauteries ..	100 K. B.	— 430	0 350
645	Poêles, cheminées, calorifères, et autres articles repris au n° 644, émaillés ou décorés	100 K. B.	— 800	0 600
654	Outils, emmanchés ou non, en fonte, en fer ou en acier, même nickelés 8):			
	a) Bêches, pelles et pioches, pics, houes, fourches, rateaux, sarcloirs	Valeur	10 %	10 %
	b) Faux et faucilles	Valeur	10 %	Id.
	c) Scies:			
	1) A main	Valeur	10 %	Id.
	2) Autres	Valeur	10 %	Id.
	d) Limes et rapés, taillées ou piquées, finies ou non	Valeur	10 %	Id.
655	Outils pour machines-outils, même nickelés	Valeur	10 %	Id.
658	Pointes, rivets et crampons fabriqués à la mécanique, qu'ils soient ou non étamés, cuivrés, zingués ou coaltarés, d'un diamètre de:			
	b) De 2 millimètres à 5 millimètres inclusivement	100 K. B.	— 300	0 240
684	Tôles, feuilles, plaques ou planches, battues ou laminées:			
	a) Ordinaires (simplement battues ou laminées, même ondulées):			
	1) En cuivre	100 K. B.	1 200	0 750
	2) Autres	100 K. B.	— 750	0 750
	b) Autres (étamées, laquées, vernies, ou perforées, etc.)	Mêmes droits que l'alinéa a) ci-dessus, augmentés de 250 mills. par 100 K.B.		
				1 000
698	Outils pour professions manuelles, même nickelés	Valeur	10 %	10 %
784	Lames électriques:			
	I. Simplement pour l'éclairage:			
	B. Autres 9):			
	1) De 40 watts et moins	Par unité	— 008	0 800 100
	2) Plus de 40 watts et ne dépassant pas 60 watts	Par unité	— 010	1 000 Id.
	3) Plus de 60 watts et ne dépassant pas 100 watts	Par unité	— 015	1 200 Id.
	4) Plus de 100 watts et ne dépassant pas 200 watts	Par unité	— 035	1 500 Id.
	5) Plus de 200 watts et ne dépassant pas 300 watts	Par unité	— 045	—
	6) Plus de 300 watts et ne dépassant pas 500 watts	Par unité	— 065	—
	7) Plus de 500 watts et ne dépassant pas 1000 watts	Par unité	— 100	4 000 Id.
	8) Plus de 1000 watts	Par unité	— 150	8 000 Id.

1) Sous réserve des mesures de contrôle fixées par l'Administration des Douanes et des Assises.

2) Les cafés concentrés (essences ou extraits liquides de café ou de coques de café) acquittent un droit de douane égal au triple des droits d'acise sur le café; et les essences solidifiées au droit égal au quadruple des droits d'acise. Les préparations à base de café, mélanges de café ou de marc de café avec d'autres substances végétales torréfiées (chicorée, orge, glands, etc.) acquittent un droit de douane égal au droit d'acise sur le café.

3) Sous réserve de transport sous contrôle de la Douane, de justification d'arrivée aux usines destinataires et de toutes garanties et conditions exigées par l'Administration des Douanes.

4) Tels que: tuff, trass, pouzzolane, etc.

5) L'importation des médicaments, préparations dosées et spécialités pharmaceutiques, conditionnées pour la vente en détail est interdite à moins qu'il ne soit inscrit sur chaque unité son prix de vente au public. Toutefois cette interdiction n'entrera en vigueur qu'à partir du 1^{er} janvier 1939. Les droits seront établis sur ces articles en base du prix de vente inscrit sur lesdites unités.

6) Les produits de l'espèce non conditionnés pour la vente suivent leur régime propre s'ils figurent par ailleurs au tarif; sinon, le régime des « produits chimiques non dénommés ».

7) Les casquettes, bonnets et bérêts en bonneterie non foulée ou en lingerie sont classés avec la bonneterie ou avec la lingerie.

8) Les manches en matières fines sont taxés, séparément, au droit des ouvrages de la matière qui les compose.

9) Est interdite l'importation des lampes qui ne portent pas l'indication, en creux, en relief ou en une écriture indélébile, de leur pays de fabrication.

171; 25; 7. 38.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz

	Offiz.	Privat	Tägl.	Geld	Paris	Privatsatz im Vergleich zu (+ = über — = unter)			London	Berlin	New York
22. VII. 1/2	1	1	1	1	1	—	1,500	+0,46875	—1,375	+0,500	
15. VII. 1/2	1	1	1	1	1	—	1,500	+0,46875	—1,375	+0,500	
8. VII. 1/2	1	1	1	1	1	—	1,500	+0,46875	—1,375	+0,500	
1. VII. 1/2	1	1	1	1	1	—	1,500	+0,4375	—1,375	+0,500	
24. VI. 1/2	1	1	1	1	1	—	1,500	+0,4375	—1,375	+0,500	
17. VI. 1/2	1	1	1	1	1	—	1,375	+0,375	—1,375	+0,500	
Lombard-Zinssfuß: Posen, Gené, Zürich 3 1/2—4 1/2% — der Schweiz Nationalbank 2 1/2%											

Lombard-Zinssatz: Basel, Gené, Zürich 3 1/2 — 4 1/2 % — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweiz Nationalbank 2 1/2 %

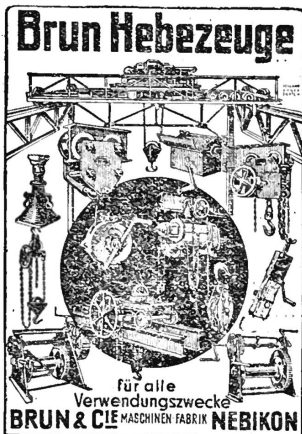
	Wechsel- (Geld-) Kurse	in % über (+) bzw. unter (—)	Parität	Frankr.	Belgien	New York
				—	—0,40	—0,08
				—	—0,16	—0,04
				—	+0,01	+0,08
				—	—0,33	—0,36
				—	—0,30	—0,41
				—	—0,03	—0,41

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 25. Juli an — Cours de réduction dès le 25 juillet

Belgien Fr. 74.15; Dänemark Fr. 96.30; Danzig Fr. 82.55; Deutschland Fr. 175.95; für Fr. 1000. — und mehr Fr. 175.90; Frankreich Fr. 12.10; Italien Fr. 23.05; Japan Fr. 127. —; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.52; Marokko Fr. 12.10; Niederlande Fr. 240.75; Schweden Fr. 111.20; Tschechoslowakei Fr. 15.19; Tunesien Fr. 12.10; Ungarn Fr. 86.20; Grossbritannien und Irland Fr. 21.55.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.



Rechnungsruf (Benefizinventur)

Gestützt auf Art. 580 und ff. des schweizerischen Zivilgesetzes und Art. 77 bis 80 des kantonalen Einführungsgesetzes zum Zivilgesetz hat der Gemeinderat die Aufnahme eines öffentlichen Inventars bewilligt über den Nachlass des am 16. Juli 1938 verstorbenen Hrn. Kautonsrat

Adolf Pfenninger, Fabrikant

von Stäfa, Kt. Zürich, wohnhaft gewesen in **Zürchersmühle, Urnäsch.**

Derselbe war Eigentümer der Liegenschaft Nr. 400 a, Nr. 400 e Zürchersmühle Urnäsch und Nr. 223 a Ebue, Hundwil.

Sämtliche Gläubiger und Schuldner des Genannten, mit Einschluss der Pfand- und Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden schriftlich und spezifiziert unter Beilage der Belege bei der unterfertigten Amtsstelle anzumelden.

Bezüglich der Folgen der Nichtanmeldung wird auf Art. 590 des Zivilgesetzes aufmerksam gemacht.

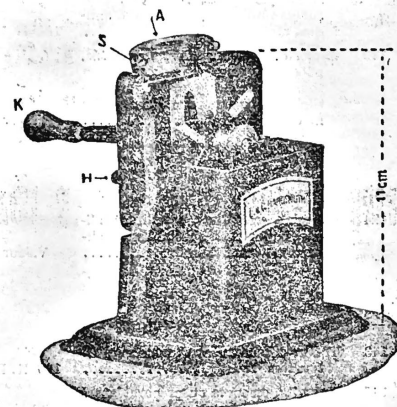
Eingabefrist: 25. August 1938.

Urnäsch, den 22. Juli 1938.

Die Gemeindeganzleil.

Bleistiftspitzmaschine

„EROS“ L. & C. Hardtmuth



Solide Konstruktion — Einfache Handhabung
Zuverlässiges Spitzen
Erhältlich in Papeteriegeschäften

33-2

Nichtigerklärung

Das Sparheft der Kantonalbank von Bern Nr. 501.047, lautend auf den Namen von Erbschaft Friedrich Aehersold, Wegmühle, wird vermisst.

Die unterzeichneten Gläubiger werden dasselbe gemäss Art. 90 O. R. entkräften und über das Guthaben verfügen, sofern der allfällige Inhaber dieses Büchleins dieses nicht binnen 3 Monaten der Kantonalbank von Bern vorlegt und sein besseres Recht nachweist.

Bolligen, den 19. Juli 1938.

sig. Klara Emma Aehersold.
sig. Joh. Friedr. Aehersold.

Rechnungsruf und Auskündigung

wegen öffentlichen Inventars

Erblasser: **Eugen Tamm** (-Andrist), Architekt, von Basel, verstorben am 13. Juli 1938, gew. Teilhaber der Architektur-Firma Bercher & Tamm, Riehenstrasse 64 in Basel.

Eingabefrist für Gläubiger, einschliesslich der Bürgschaftsgläubiger und Schuldner, bis 27. August 1938, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger, gemäss Art. 590 Z. G. B.

Basel, 22. Juli 1938.

Erbschaftsamt Basel.

Pfister
SCHILDER
E. PFISTER & CIE. ZÜRICH 6

Patente

in allen Ländern durch
Dipl.-Ing. J. Späty
Zürich, Limmatquai 92,
Tel. 29.585 2134

Patent-Verwerlung

Schweizer-Patent Nummer 178.719 „Vorrichtung zum automatischen Schalten des Zahnradwechselgetriebes v. Kraftfahrzeugen“, ist i. Wege des Verkaufs od. der Lizenzabgabe zu vergeben. Angebote erbeten an Patentanwaltsbureau Ing. W. Rosset, Stampfenbachstr. 73. Zürich.

Occasionen von Bureau-Mobiliar

Schreiben Sie vorteilhaft im Schweiz. Handelsamtsblatt aus, da Sie mit diesem Organ direkt an die Geschäftswelt gelangen.

Sommerferien in St. Moritz

Hotel Caspar Badrutt

Bevorzugtes Familienhotel in sonniger, zentraler Lage. Eigener Park, Terrassen, Kinderspielfeld, Garage (Boxen). Zeitgemässe Preise. Direktion A. Scheiner.

Basler Handelsbank

Wir kündigen hiermit vorzeitig zur Rückzahlung auf 3 Monate, d. h. per **31. Oktober 1938**, von welchem Tage an die Verzinsung aufhört, die nach Tilgungsplan am **15. Juli 1943** fälligen

Kassaaobligationen unserer Bank

von ursprünglich Fr. 2.997.500. — 1994
Auf Wunsch sind wir jederzeit bereit, diese rückzahlbaren Titel zu pari plus laufende Zinsen **sofort** zu übernehmen.

Basel, den 22. Juli 1938.

Basler Handelsbank.

WOHNKULTUR

Gemeinschaftskreditkasse mit Wartezeit A. G., Zürich

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung

Montag, den 8. August 1938, nachmittags 17 Uhr
im Amtsal des Notariats Zürich 1

TRAKTANDEN: Statuten-Revision.

1991

Zürich, den 23. Juli 1938.

Der Verwaltungsrat.

Commune de Sierre

Emprunt 4% 1932 de fr. 2,000,000.-

Il a été procédé le 20 juillet courant au tirage au sort des 47 obligations de fr. 1000. — chacune, remboursées le 31 octobre prochain.

1993

Les numéros sortis au tirage sont les suivants:

1	56	68	107	113	338	398	428	445	479
568	598	614	633	701	720	775	820	824	865
898	927	960	971	1053	1151	1160	1176	1183	1185
1195	1238	1272	1324	1379	1380	1421	1443	1566	1689
1705	1749	1795	1848	1867	1904	1999			

Dès la date fixée pour le remboursement, les intérêts cessent de courir.

Les obligations sont remboursables sans frais:

- a) auprès de la Banque cantonale du Valais, à Sion, de ses Agences et Comptoirs;
- b) auprès des établissements de l'Association valaisanne des banques;
- c) auprès de la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne.

Sion, le 21 juillet 1938.

Banque cantonale du Valais.

Société Libre des Catholiques Romains, à Neuchâtel

Emprunt hypothécaire 3 1/2 % de Fr. 114.000. —, de 1937 1er tirage du 14 juillet 1938.

Les 7 obligations dont les numéros suivent ont été désignées par tirage au sort de ce jour pour être remboursées par Fr. 500. — le 15 octobre 1938:

Nos. 1, 14, 42, 51, 69, 143, 164.

Le remboursement s'effectuera contre remise des titres accompagnés de tous les coupons non émis, aux Caisses de la Société de Banque Suisse, à Neuchâtel, ainsi qu'à ses Sièges, Succursales et Agences.

L'intérêt cessera de courir à partir du 15 octobre 1938.

1996

Neuchâtel, le 14 juillet 1938.

Société Libre des Catholiques Romains de Neuchâtel.

Holding Brown, Boveri & Cie. Aktiengesellschaft Basel

5% Obligationen-Anleihe von Fr. 6,000,000.—

vom Jahre 1928

Kündigungs-Anzeige

Wir kündigen hiemit das oben bezeichnete, von der Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie. in Baden garantierte Anleihen zur Rückzahlung auf den 1. November 1938.

Der Verwaltungsrat der
Holding Brown, Boveri & Cie. A.-G.
und der

1996

Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.

Emprunt de fr. 1,000,000 à 3 1/2 % Ville de Fribourg 1902

Dénouciation au remboursement

La Ville et Commune de Fribourg dénonce au remboursement pour le 1er novembre 1938, le solde en circulation de son emprunt de Fr. 1,000,000. — à 3 1/2 % de 1902. Tous les titres non présentés cesseront de porter intérêt dès cette date.

1982

Fribourg, le 21 juillet 1938.

Commission des Finances de la
Ville de Fribourg.